

Eigene Stärke entdecken

Miteinander am Emil-Frick-Haus: spannende Aktionen für Schulklassen

Bei der Aktion „Visit Emil“ bringen die Bildungspartner der Jugendhilfe Essen (JHE) ein spannendes pädagogisches Programm für weiterführende Schulen auf das oberhalb des Baldeneysees gelegene Gelände des Emil-Frick-Hauses. Im Teamtraining wächst die Klassengemeinschaft enger zusammen.

BREDENEY. „Als außerschulischer Lernort ermöglicht das Emil-Frick-Haus den Klassen, das Zusammensein mit viel Spaß zu erleben“, erklärt Julia Uebersohn, pädagogische Koordinatorin von „Visit Emil“, das Konzept des

„Schüler können den Lernprozess aktiv mitgestalten.“

Julia Uebersohn

im Rahmen von „Aufholen nach Corona“ geförderten Programms, „durch erlebnispädagogische Methoden können Schüler den Lern-



Auf dem Gelände des Emil-Frick-Hauses wachsen Schulklassen enger zusammen. Nicht nur beim Fußball.
Archiv-Foto: JHE

prozess aktiv mitgestalten.“

Das alles findet auf dem Gelände des Emil-Frick-Hauses statt, das landschaftlich schön mitten im Grünen oberhalb des Baldeneysees liegt. Das weitläufige Gelände mit großer Rasenfläche bietet jede Menge Platz für Sport, Spiel und Miteinander.

„Unsere erfahrenen Pädagogen führen Erlebnis-Angebote zu den Themen Teamtraining, Nachhaltigkeit, Kultour, Achtsamkeit, Sport und Geschlechterdiversität durch“, erläutert Julia Uebersohn.

Beim Teamtraining beispielsweise lösen Jugendliche

gemeinsam Aufgaben und lernen sich besser kennen. Dabei entdecken sie Stärken und wie sie diese im Team geschickt einsetzen. Sie erleben aber auch wie Schwächen mithilfe der Gruppe kompensiert werden können.

Auf der Kultour gibt es in direkter Nachbarschaft jede Menge spannender Orte zu entdecken, wie die Isenburg, die Zeche Carl Funke und den Seaside Beach Baldeneysee. Zum Thema Nachhaltigkeit erarbeiten Kinder und Jugendliche, was sie ändern und in ihren Alltag integrieren können, um das Morgen für alle zu verbessern.

Die Klassen werden pädagogisch begleitet und mit Mittagessen, Snacks und Getränken versorgt. Das Angebot selbst wird vom Land NRW gefördert und ist kostenlos.

INFO

- Anmeldungen unter Tel. 0201/44 24 02 oder 0160/93141409 sowie per E-Mail an emil.frick@jh-essen.de.
- Dort und auf www.jh-essen.de gibt es weitere Infos zum Projekt.